

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands

## SPD-Fraktion im Rat der Stadt Kleve

Pastor-Leinung-Platz 10

An die  
Bürgermeisterin der Stadt Kleve  
Frau Sonja Northing  
Rathaus

47533 Kleve

The logo of the SPD (Social Democratic Party of Germany) is displayed in white text on a red rectangular background.

**Vorsitzende:**

**P. Tekath**

23.11.2018

**Tel.:** 02821/84337

**FAX:** 84370

**E-Mail :**

[sdratsfraktionkleve@gmx.de](mailto:spratsfraktionkleve@gmx.de)

### **Antrag zum Haushalt 2019 – Mitgliedschaft im Verein Liberation Route NRW**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Northing,

die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Kleve beantragt, der Rat der Stadt möge beschließen:  
Die Mitgliedschaft im Verein Liberation Route NRW wird beantragt.

#### **Begründung:**

Seit 2013 kooperiert die Stadt Kleve mit der Stiftung Liberation Route Europe.

Die Liberation Route Europe folgt dem Weg der Befreiung und macht die Geschichte des 2. Weltkrieges vor Ort wieder lebendig. Sie versteht sich als internationales Netzwerk, welches die Themen Gedenken und Tourismus miteinander verbindet.

Im Bereich der Stadt Kleve befinden sich drei Hörsteine, die sämtlich durch Drittmittel (etwa 30.000 €) finanziert wurden. Diese wurden aufgestellt an folgenden Orten: Kriegsgräberstätte/Ehrenfriedhof Donsbrüggen, Heideberger Mauer und Wasserburg Rindern.

Die Liberation Route Europe NRW wurde im Jahr 2017 gegründet und verfolgt diese Ziele:

- Wahrung der Erinnerung an die Befreiung Europas vom Nationalsozialismus in den Jahren 1944/45 im Gedächtnis der Menschen.
- Information über die Ereignisse über den Verlauf der Befreiung vom Nationalsozialismus von Südengland und der Normandie nach Berlin durch Bildungsangebote.
- Einsatz für die Bewahrung des Friedens durch transnationale und völkerverbindende Zusammenarbeit (Inhalte der Magna Charta und der Ausstellung „Routes of Liberation“ und

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands

## SPD-Fraktion im Rat der Stadt Kleve



- 2 -

des Ansatzes „Multiperspective Approach“) und deren Weiterentwicklung.

Für die entrichteten Vereinsbeiträge können die Mitglieder folgende Gegenleistungen erwarten.

- Teilnahme am landesweiten Netzwerk der Kommunen, Museen, Gedenkstätten, der Bildungsanbieter und der touristischen Akteure.

- 

Möglichkeit der Teilnahme an transnationalen, nationalen und landesweiten Förderprojekten.

- Regelmäßige Information über Möglichkeiten des regionalen und transnationalen Austausches und Einladung, alle Ebenen der Kommunikation zu nutzen.

Insbesondere mit Blick auf die Jahre 2019 / 2020 in denen sich die Operationen „Market Garden“ und „Veritable“ zum 75. Mal jähren, wird die Stiftung mit erheblichen Marketing- und Werbemaßnahmen auf die Thematik des 2. Weltkrieges aufmerksam machen. Hiervon kann die Stadt Kleve als Mitglied erheblich profitieren

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 500,00 € im Jahr. Der Verein ist wiederum Mitglied bei der Liberation Route Europe und so werden die Interessen der deutschen Grenzkommunen entsprechend vertreten. Im Kreis Kleve sind die Gemeinden Weeze und Kranenburg bereits Mitglied der Liberation Route Europe NRW.

Mit freundlichen Grüßen □

  
Petra Tekath  
Fraktionsvorsitzende

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands**  
**SPD-Fraktion im Rat der Stadt Kleve**

**Pastor-Leinung-Platz 10**

An die  
Bürgermeisterin der Stadt Kleve  
Frau Sonja Northing  
Rathaus

47533 Kleve

**SPD**

**Vorsitzende:**

**P. Tekath**

26.11.2018

**Tel.:** 02821/84337

**FAX:** 84370

**E-Mail :**

[spdratsfraktionkleve@gmx.de](mailto:spdratsfraktionkleve@gmx.de)

**Antrag zum Haushalt 2019 – Öffentliche Bekanntmachungen der Tagesordnungen**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Northing,

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Kleve beantragt, der Rat der Stadt möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwiefern die Tagesordnungen des Rates und der Ausschüsse zeitgemäß öffentlich bekannt gemacht werden können.

**Begründung:**

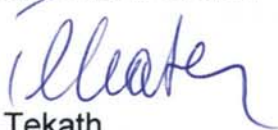
Der Kämmerer hat in seiner Haushaltsrede darauf hingewiesen, dass Politik und Verwaltung sich immer wieder kritisch hinterfragen sollen, ob bestimmte Maßnahmen den Bürgerinnen und Bürgern hinreichend erklärt würden. Die Tagesordnungen des Rates werden seit einiger Zeit nicht mehr in den Tageszeitungen veröffentlicht. Häufig erfahren die Bürgerinnen und Bürger erst Kleve erst im Nachhinein von den Themen und Diskussionen des Rates.

Es soll deshalb ein zeitgemäßes Konzept für die öffentlichen Bekanntmachungen entwickelt werden.

Ziel ist es, die Sitzungstermine und die Tagesordnungen des Rates und der öffentlichen Ausschüsse einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen.

Neben den Tageszeitungen sind auch die Homepage der Stadt Kleve und die sogenannten sozialen Medien zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen



Petra Tekath  
Fraktionsvorsitzende

## **2. Ortskerngestaltung Griethausen**

**Die CDU-Fraktion beantragt, die Verwaltung zu beauftragen zu prüfen, inwieweit Mittel des Landes oder sonstiger Dritter für eine Ortskerngestaltung zu Verfügung stehen.**

**Begründung: Auch für Ortskerne in den Ortsteilen sollte mit Zuschüssen des Landes und einem Eigenanteil der Stadt Kleve sowie ggfs. Dritter eine Verbesserung erreicht werden. Es könnten Maßnahmen analog des integrierten Handlungskonzeptes für die Innenstadt in den Ortsteilen umgesetzt werden. Exemplarisch sollte für den Ortsteil Griethausen als erster Schritt diese Prüfung erfolgen. Die Verwaltung hat die Ergebnisse dieser Prüfung bis zum 30.06.2019 vorzulegen.**

**Mit freundlichen Grüßen**

**Wolfgang Gebing  
Vorsitzender der CDU-Fraktion  
im Rat der Stadt Kleve**

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands**  
**SPD-Fraktion im Rat der Stadt Kleve**

**Pastor-Leinung-Platz 10**

An die  
Bürgermeisterin der Stadt Kleve  
Frau Sonja Northing  
Rathaus

47533 Kleve

**SPD**

**Vorsitzende:**

**P. Tekath**

26.11.2018

**Tel.:** 02821/84337

**FAX:** 84370

**E-Mail :**

[spdratsfraktionkleve@gmx.de](mailto:spdratsfraktionkleve@gmx.de)

**Antrag zum Haushalt 2019 – Verlängerung der Fahrtroute des Citybusses**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Northing,

die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Kleve beantragt, der Rat der Stadt möge beschließen:

Die Fahrtroute des Citybusses wird über das EOC hinaus bis zur Albersallee (Praxis Dr. Weidner) verlängert, mit Haltestellen bei der AOK und/oder bei der Caritas.

**Begründung:**

In unserer Gesellschaft stellen die Seniorinnen und Senioren einen immer größer werdenden Anteil der Bevölkerung. Leider dürfen viele aus unterschiedlichen Gründen kein Fahrzeug mehr führen. Die Praxis Dr. Weidner ist die einzige Arztpraxis in Kleve, in der geröntgt wird und somit müssen viele Mitbürgerinnen und Mitbürger dort hin. Ebenso müssen viele Mitbürger zur Krankenkasse bzw. zur Beratung zur Caritas.

Häufig sind die Menschen dann auf das Taxi angewiesen, da sie oftmals auch gehandicapt sind.

Insofern würde es die Mitbürger entlasten, wenn der Citybus bis zur Albersallee weitergeführt wird.

Mit freundlichen Grüßen

  
Petra Tekath  
Fraktionsvorsitzende

# Freie Demokraten

## FDP KLEVE

### *Freie Demokraten im Rat der Stadt Kleve*

**Daniel Rütter**  
Fraktionsvorsitzender  
Mobil 01788459292  
[daniel.ruetter@gmail.com](mailto:daniel.ruetter@gmail.com)

**FDP Ratsfraktion – Postfach 1955 – 47517 Kleve**

**FDP Ratsfraktion**  
Pastor-Leinung-Platz 10  
47533 Kleve  
Tel. (02821) 2 80 98  
[info@fdp-kleve.de](mailto:info@fdp-kleve.de)

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

wir bitten Sie folgenden Antrag unserer Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzten.

Die FDP im Rat der Stadt Kleve beantragt,

die Verwaltung wird beauftragt eine Satzung zur Erhebung einer Wettbürosteuer für die Stadt Kleve zu erarbeiten und dem Rat bis zum 30.6.2019 vorzulegen.

Begründung:

In Kleve haben sich mittlerweile mehrere Wettbüros angesiedelt. Dort werden Wetten auf Sportereignisse und Pferderennen vermittelt und platziert. Eine Wettbürosteuer soll analog zur Besteuerung von Glückspielautomaten die Ausbreitung des Glücksspiels in der Stadt hemmen und sekundär auch zur Finanzabschöpfung zugunsten der Stadt wirken. Die Stadt Hagen hat in 2014 zur Eindämmung der sich immer weiter im Stadtbild ausbreitenden Wettbüros eine Wettbürosteuer eingeführt. Das Bundesverwaltungsrecht hat in 2017 zudem die rechtmäßig der Steuer bestätigt, sofern sie sich nach den Wetteinsätzen als Bemessungsgrundlage richtet.

Viele Kommunen wie unter anderem Krefeld, Duisburg, Dortmund, Bottrop Essen und Düsseldorf haben die Wettbürosteuer bereits eingeführt. Aus der Region bereitet die Stadt Wesel die Einführung vor.

Mit freundlichen Grüßen



-Daniel Rütter-

[www.fdp-kleve.de](http://www.fdp-kleve.de)

# Freie Demokraten

## FDP KLEVE

### *Freie Demokraten im Rat der Stadt Kleve*

**Daniel Rütter**  
Fraktionsvorsitzender  
Mobil 01788459292  
[daniel.ruetter@gmail.com](mailto:daniel.ruetter@gmail.com)

**FDP Ratsfraktion – Postfach 1955 – 47517 Kleve**

**FDP Ratsfraktion**  
Pastor-Leinung-Platz 10  
47533 Kleve  
Tel. (02821) 2 80 98  
info@fdp-kleve.de

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

wir bitten Sie folgenden Antrag unserer Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzten.

Die FDP im Rat der Stadt Kleve beantragt,

bis auf weiteres die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen, sowie den Beginn neuer Straßenausbauprojekte, welche nach §8 KAG NRW bei den Anliegern abzurechnen wären, durch die Stadt Kleve auszusetzen.

Begründung:

Derzeit überarbeitet die NRW-Koalition aus FDP und CDU im Düsseldorfer Landtag die Straßenausbaubeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz für NRW, mit dem Ziel dieses bürgerfreundlicher zu gestalten und somit Anlieger zu entlasten und besondere finanzielle Härten für einzelne Bürger abzufedern. CDU und FDP haben am 20.11. einen dementsprechenden Antrag (Drucksache 17/4300) dem Landtag vorgelegt, sodass mit einer Änderung des §8 KAG NRW in jedem Fall zu rechnen ist.

Mit freundlichen Grüßen



-Daniel Rütter-

[www.fdp-kleve.de](http://www.fdp-kleve.de)

# Freie Demokraten

## FDP KLEVE

### *Freie Demokraten im Rat der Stadt Kleve*

**Daniel Rütter**  
Fraktionsvorsitzender  
Mobil 01788459292  
[daniel.ruetter@gmail.com](mailto:daniel.ruetter@gmail.com)

FDP Ratsfraktion – Postfach 1955 – 47517 Kleve

**FDP Ratsfraktion**  
Pastor-Leinung-Platz 10  
47533 Kleve  
Tel. (02821) 2 80 98  
info@fdp-kleve.de

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

wir bitten Sie folgenden Antrag unserer Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzten.

Die FDP im Rat der Stadt Kleve beantragt,

die Einrichtung eines sicheren Fußgängerübergangs zur Querung der Minoritenstraße zu prüfen und geeignete Vorschläge dem Rat vorzulegen. Ziel soll ein eindeutig markierter Bereich sein, um sicherer vom Parkplatz Minoritenplatz zur Fußgängerzone gelangen zu können.

Begründung:

Es fehlt an dieser Stelle ein besonders markierter sicherer Übergang für Fußgänger. Für die von den Parkplätzen kommenden Fußgänger soll ein eindeutig besonderen Vorrang einräumender markierter Bereich geschaffen werden, damit die Querung der Minoritenstraße sicherer gestaltet werden kann.

Mit freundlichen Grüßen



-Daniel Rütter-



# Freie Demokraten

## FDP KLEVE

### *Freie Demokraten im Rat der Stadt Kleve*

**Daniel Rütter**  
Fraktionsvorsitzender  
Mobil 01788459292  
[daniel.ruetter@gmail.com](mailto:daniel.ruetter@gmail.com)

FDP Ratsfraktion – Postfach 1955 – 47517 Kleve

**FDP Ratsfraktion**  
Pastor-Leinung-Platz 10  
47533 Kleve  
Tel. (02821) 2 80 98  
info@fdp-kleve.de

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

wir bitten Sie folgenden Antrag unserer Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzten.

Die FDP im Rat der Stadt Kleve beantragt,

die Parkautomaten in der Stadt Kleve technisch mit EC- und Kreditkartenzahlungsmöglichkeiten auszustatten.

Begründung:

Kartenzahlung ist mittlerweile Alltag. Insbesondere in den Niederlanden ist bargeldloses Zahlen selbstverständlich. Moderne Zahlungsmöglichkeiten zur Entrichtung der Parkgebühren sollten daher auch in einer modernen Einkaufsstadt wie Kleve, insbesondere mit Hinblick auf die Kernzielgruppe der Niederländer, zeitnah ermöglicht werden.

Mit freundlichen Grüßen



-Daniel Rütter-

An die  
Bürgermeisterin der Stadt Kleve  
Frau Sonja Northing  
Rathaus  
47533 Kleve



**BÜNDNIS 90**  
**DIE GRÜNEN**

Fraktion  
im Rat der Stadt Kleve

Pastor-Leinung-Platz 10  
47533 Kleve  
Fon: 02821 84338  
Mail: [gruene.fraktion.kleve@t-online.de](mailto:gruene.fraktion.kleve@t-online.de)

Kleve, den 27.11.2018

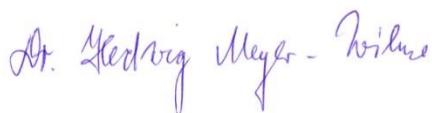
***Prüfantrag zur Beschleunigung der Umsetzung von Radverkehrsmaßnahmen in der Stadt***

Sehr geehrte Frau Northing!

Kleve trägt den Titel „Fahrradfreundliche Stadt“. Viele Maßnahmen sind beschlossen und warten noch auf die Umsetzung. Das Interesse der BürgerInnen an durchlaufenden Fahrradwegen ist groß, dies zeigen u.a. die Anfragen bei der Initiative „Kleve fährt Rad“. In Pascale van Koeverden haben wir eine engagierte Verwaltungsfrau, die einen Großteil ihrer Stelle in die Maßnahmen geben darf.

Wir möchten gerne eine Beschleunigung der Umsetzung von beschlossenen Maßnahmen und bitten die Verwaltung deshalb, Stundenanteile in den Fachbereichen 66, 32, USK, 40 und GSK, die auch betroffen sind, auszuweisen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Hedwig Meyer-Wilmes  
Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen  
im Rat der Stadt Kleve



CDU Fraktion – Antoniusstraße 13 – 47533 Kleve

**Stadt Kleve  
Rathaus  
47533 Kleve**

**Geschäftsstelle**  
Lindenallee 49  
47533 Kleve  
Tel.: 02821/997790  
Fax: 9977919  
E-mail:  
info@cdu-kreis-kleve.de

Datum: **27.11.18**

### **Antrag zum Haushalt 2019**

#### **Prüfung Parkplatzsituation Stadthalle Kleve (3. Bauabschnitt)**

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

**die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Kleve bittet die Verwaltung zu beauftragen, die Parkplatzsituation hinter der Stadthalle zu untersuchen und Vorschläge zur Optimierung im 3. Bauabschnitt der Neugestaltung des Umfeldes darzustellen.**

**Dabei ist die Errichtung eines Parkdecks zu prüfen um die Zugänglichkeit zur Stadthalle barrierefrei und witterungsunabhängig zu verbessern.**

**Im Zuge der derzeitigen Neugestaltung des Stadthallenumfeldes wäre eine entsprechende Prüfung im Jahre 2019 angezeigt.**

**Mit freundlichen Grüßen**

**Wolfgang Gebing  
Vorsitzender der CDU-Fraktion  
im Rat der Stadt Kleve**

An die  
Bürgermeisterin der Stadt Kleve  
Frau Sonja Northing  
Rathaus  
47533 Kleve

**BÜNDNIS 90**  
**DIE GRÜNEN**

Fraktion  
im Rat der Stadt Kleve

Pastor-Leinung-Platz 10  
47533 Kleve  
Fon: 02821 84338  
Mail: [gruene.fraktion.kleve@t-online.de](mailto:gruene.fraktion.kleve@t-online.de)

Kleve, den 27.11.2018

## Antrag zur Verkehrsberuhigung der Innenstadt

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

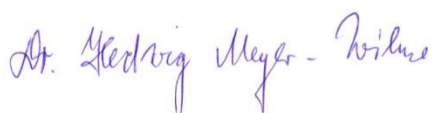
im Rahmen der Lärmaktionspläne wurde festgestellt, dass verschiedene Hauptverkehrsstraßen in Kleve (z.B. Emmericher Straße, Tiergartenstraße, Gruft) stark belastet sind, wodurch Lärm- und Emissionswerte in kritische Bereiche kommen. Wir beantragen eine Untersuchung zu Möglichkeiten der Verkehrsberuhigung in Kleve. Ziel ist einerseits eine Verbesserung des Verkehrsflusses, andererseits auch ein Schutz der Bürger vor umweltschädlichen Emissionen.

Ein entsprechendes Gutachten sollte spätestens im Herbst 2019 vorliegen.

Wir beantragen weiter, die Tiergartenstraße von der Ecke Gruftstraße bis zum 2. Kreisverkehr am Hotel Rilano als 30 km-Zone auszuweisen und für den Lastverkehr (Ausnahme Anlieferungen) zu sperren.

Begründung: Die Verkehrsströme auf dieser Strecke sind zu den Stoßzeiten ohnehin nur in dieser Geschwindigkeit befahrbar und Lastverkehr ist hier völlig unnötig und gefährlich. Außerdem sind Radfahrer durch die Parkplätze vor Heicks extrem gefährdet, weil die Autofahrer in der engen Kurve diese Gruppe der VerkehrsteilnehmerInnen nicht beachten. Die meisten RadfahrerInnen wechseln dadurch auf den Bürgersteig, was besonders morgens, wenn die Spyschulen-Kinder kommen, zu Kollisionen mit den aus der Bäckerei kommenden Kunden führt.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Hedwig Meyer-Wilmes  
Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen  
im Rat der Stadt Kleve



An die  
Bürgermeisterin der Stadt Kleve  
Frau Sonja Northing  
Rathaus  
47533 Kleve



Fraktion  
im Rat der Stadt Kleve

Pastor-Leinung-Platz 10  
47533 Kleve  
Fon: 02821 84338  
Mail: [gruene.fraktion.kleve@t-online.de](mailto:gruene.fraktion.kleve@t-online.de)

Kleve, den 27.11.2018

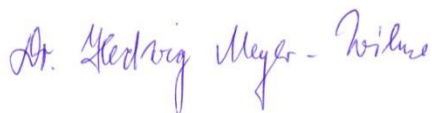
## Antrag auf Ausgestaltung des Begrüßungspakets für Neugeborene

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

um junge Eltern zu unterstützen und ihnen die Aufenthalts- und Lebensmöglichkeiten unserer Stadt nahe zu bringen, beantragen wir hiermit die Ausgestaltung des Begrüßungspakets für Neugeborene. Darin sollte enthalten sein:

- wie bisher Anschreiben mit Glückwunsch und Informationen plus Plastickschwan
- kostenlose Benutzung des City-Busses für Eltern mit Säuglingen im ersten Lebensjahr
- Gutschein für eine Draisinenfahrt ohne zeitliche Bindung
- 10er-Karte für die Benutzung des neuen Schwimmbades ohne zeitliche Bindung. Dafür bitten wir die Verwaltung, sich mit den Stadtwerken ins Benehmen zu setzen.
- Jahreskarte für den Besuch des Klever Tiergartens im 3. Lebensjahr des Kindes

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Hedwig Meyer-Wilmes  
Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen  
im Rat der Stadt Kleve



CDU Fraktion – Antoniusstraße 13 – 47533 Kleve

**Stadt Kleve  
Rathaus  
47533 Kleve**

**Geschäftsstelle**  
Lindenallee 49  
47533 Kleve  
Tel.: 02821/997790  
Fax: 9977919  
E-mail:  
info@cdu-kreis-kleve.de

Datum: **27.11.18**

### **Antrag zum Haushalt 2019**

#### **Prüfung bauliche Veränderung /Verbesserungen Feuerwehrwache Kleve, Brabanterstr.**

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

**die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Kleve bittet die Verwaltung um Prüfung des Feuerwehrstandortes Hauptwache Kleve, Brabanterstr. Demnach soll die Verwaltung beauftragt werden für diesen Standort eine Planung zu erstellen/erstellen zu lassen, mit dem Ziel diesen Standort zukunftsgerecht zu modernisieren, zu erweitern oder neu zu errichten. Für erste Untersuchungen und Gutachten beantragt die CDU-Fraktion 50.000 Euro im Wirtschaftsplan des GSK 2019 einzustellen. Die Begründung ergibt sich aus der Sicherstellung der Freiwilligen Feuerwehr Kleve, deren Beibehaltung von baulichen Verbesserungen abhängig ist.**

**Mit freundlichen Grüßen**

**Wolfgang Gebing  
Vorsitzender der CDU-Fraktion  
im Rat der Stadt Kleve**

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands**  
**SPD-Fraktion im Rat der Stadt Kleve**

**Pastor-Leinung-Platz 10**

An die  
Bürgermeisterin der Stadt Kleve  
Frau Sonja Northing  
Rathaus

47533 Kleve

**SPD**

**Vorsitzende:**

**P. Tekath**

26.11.2018

**Tel.:** 02821/84337

**FAX:** 84370

**E-Mail :**

[spdratsfraktionkleve@gmx.de](mailto:spdratsfraktionkleve@gmx.de)

**Antrag zum Haushalt 2019 – Erweiterung Raumangebot Freiherr-vom-Stein-Gymnasium**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Northing,

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Kleve beantragt, der Rat der Stadt möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwiefern das Raumangebot des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums erweitert werden kann.

Dabei sind insbesondere die Optionen Dachausbau, Anbau im Bereich des Schulparkplatzes und eine Nutzung des Grundstücks Hagsche Port (ehemalige Lutherschule) zu prüfen. Neben den Kosten einer Erweiterung ist das Schulkonzept zu berücksichtigen. Die Schule sollte deshalb an der Prüfung beteiligt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Petra Tekath  
Fraktionsvorsitzende

CDU Fraktion – Antoniusstraße 13 – 47533 Kleve  
Bürgermeisterin der Stadt Kleve  
Frau Sonja Northing  
Rathaus  
47533 Kleve

Geschäftsstelle  
Lindenallee 49  
47533 Kleve  
Tel.: 02821/997790  
Fax: 9977919  
E-mail:  
info@cdu-kreis-kleve.de

26.11.2018

Antrag zum Haushalt 2019

Bereitstellung von Finanzmittel um den Prozess zur Erstellung eines Kulturleitplanes in Gang zu setzen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Kleve beantragt,

**der Rat möge beschließen, das Finanzmittel zur Beauftragung eines externen Fachbüros bereitgestellt werden, um die ersten Schritte zur Erstellung eines Kulturleitplanes für die Stadt Kleve zu prüfen.**

**Begründung:**

Die AG Kulturleitplan hat mit ersten Überlegungen und einer Bestandsaufnahme den Weg zur Erstellung eines Kulturleitplanes bereitet. Um den Prozess fortzusetzen bedarf es aber externe Hilfe und Beratung.

Wir gehen zur Zeit von einem Kostenansatz von 5.000 Euro aus.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Gebing  
Vorsitzender des CDU-Fraktion  
im Rat der Stadt Kleve



Fraktionslos

Datum: 28.11.2018

## Änderungsantrag zum Haushalt 2019

1. Ergebnishaushalt

Produktnummer	040103, Kulturelle Veranstaltungen
Rubriknummer	

2. Investitionen (Finanzhaushalt)

Investitionsnummer	
--------------------	--

3. Sonstige Anträge

Antrag

Zur Realisierung des Kulturleitplans soll mithilfe einer Anschubfinanzierung in Höhe von 5.000 EUR eine Priorisierung der Handlungsziele (Zeitplan) vorgenommen werden, ggfs. mit externer Unterstützung.

Änderungsvorschlag	<input type="checkbox"/> Haushaltsvermerk				
	Jahr	2019	2020	2021	2022
Ansatz lt. Entwurf		0,00	0,00	0,00	0,00
Ansatz neu		5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00

### Begründung Antrag

Der Kulturleitplan benötigt eine klare Prioritätensetzung. Dazu sind sowohl personelle als auch finanzielle Ressourcen erforderlich. In einem ersten Schritt sollen dazu im Rahmen einer Anschubfinanzierung kommunale Mittel bereitgestellt werden, um eine konkrete Planung in Auftrag zu geben.

Anne Fuchs *ASL*

Unterschrift(en)

Anne Fuchs / SB Max Knippert

28.11.2018

Fraktionslos

Datum: 28.11.2018

### Änderungsantrag zum Haushalt 2019

1. Ergebnishaushalt

Produktnummer	04010 <del>9</del> Kulturelle Veranstaltungen
Rubriknummer	

2. Investitionen (Finanzhaushalt)

Investitionsnummer	
--------------------	--

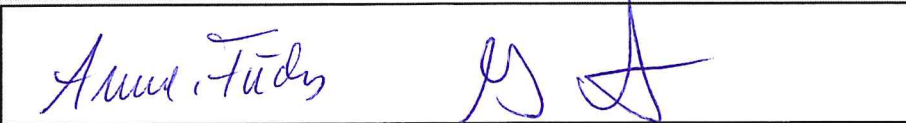
3. Sonstige Anträge

Antrag	Die Aufwendungen zur "Förderung des kulturellen Angebots" werden von 20.000 EUR um 10.000 EUR auf 30.000 EUR erhöht. Diese Erhöhung wird bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums als Sockelbetrag festgeschrieben.
--------	---

Änderungsvorschlag		<input type="checkbox"/> Haushaltsvermerk			
Jahr	2019	2020	2021	2022	
Ansatz lt. Entwurf	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	
Ansatz neu	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	

#### Begründung Antrag

Die Erhöhung der Ausgaben für die freie Kulturszene ist von der Bürgermeisterin öffentlich im Kulturausschuss angekündigt worden. Diese Zusage ist bis heute nicht eingehalten worden.

  
Unterschrift(en) Anne Fuchs / SB Max Knippert

Fraktionslos

Datum: 28.11.2018

## Änderungsantrag zum Haushalt 2019

### 1. Ergebnishaushalt

Produktnummer	04010 <del>0</del> Kulturelle Veranstaltungen
Rubriknummer	

### 2. Investitionen (Finanzhaushalt)

Investitionsnummer	
--------------------	--

### 3. Sonstige Anträge

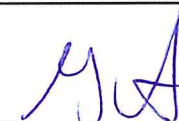
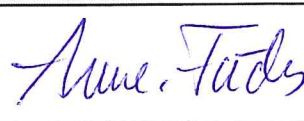
#### Antrag

Der Ansatz für Werbung in Höhe von 29.000 EUR wird um 5.000 EUR erhöht. Aus diesen erhöhten Aufwendungen ist die überregionale Bewerbung und touristische Vermarktung der Parkanlagen zu finanzieren, An der konzeptionellen Arbeit sind Klever Kulturschaffende zu beteiligen.

Änderungsvorschlag				
Jahr	2019	2020	2021	2022
Ansatz lt. Entwurf	29.000,00	29.000,00	29.000,00	29.000,00
Ansatz neu	34.000,00	34.000,00	34.000,00	34.000,00

### Begründung Antrag

Die Notwendigkeit dieser Maßnahme ergibt sich aus der euregionalen Studie, die Kleve mit unterschrieben hat. Die Umsetzung dieses Vorhabens sollte unter aktiver Mitarbeit der lokalen Kulturszene erfolgen; hierbei ist die Expertise des Klevischen Vereins von besonderer Bedeutung.



Unterschrift(en)

Anne Fuchs / SB Max Knippert

28.11.2018

**Fraktion „Unabhängige Klever“  
im Rat der Stadt Kleve**

Stadt Kleve  
Bürgermeisterin Sonja Northing  
Minoritenplatz 1  
47533 Kleve

STADTVERWALTUNG KLEVE	
I 10	28. Nov. 2018
ANL.: _____	

Kleve, 28.11.2018

**Prüfantrag: Umbau Gebäude Stadtbibliothek**

Sehr geehrte Frau Northing,

die Fraktion „Unabhängige Klever“ beantragt, dass geprüft wird, ob ein Umbau des jetzigen Gebäudes der Stadtbibliothek mit kleinflächigen Wohnungen wirtschaftlich möglich ist. Hierbei soll insbesondere den Belangen junger Familien Rechnung getragen werden.

**Begründung:**

Die „Unabhängigen Klever“ setzen sich für eine Zusammenlegung von VHS und Stadtbibliothek in einem Gebäudekomplex ein.

In diesem Zusammenhang stellt sich die Frage über die Verwendung des Gebäudes der jetzigen städtischen Bibliothek. Statt eines Verkaufes regen die Unabhängigen Klever an, dieses Gebäude für Wohnungen zu ertüchtigen.

Mit freundlichen Grüßen  
Unabhängige Klever (UK)

  
Dr. Fabian Merges

**Fraktion „Unabhängige Klever“  
im Rat der Stadt Kleve**

Stadt Kleve  
Bürgermeisterin Sonja Northing  
Minoritenplatz 1  
47533 Kleve

STADTVERWALTUNG KLEVE
10 28. Nov. 2018
ANL.: _____

Kleve, 27.11.2018

**Prüfantrag: Zusammenlegung VHS und Bibliothek**

Sehr geehrte Frau Northing,

die Fraktion „Unabhängige Klever“ beantragt zu prüfen, mit welchen Kosten und in welchem Zeitrahmen die VHS und Bibliothek zusammengelegt werden können. Die Ausarbeitung soll als kurze Projektskizze erfolgen, so dass dem Rat eine maximale Flexibilität in der Konkretisierung der Rahmenbedingungen erhalten bleibt.

**Begründung:**

Da die Gebäude der VHS nicht mehr den Zukunftsansprüchen bzw. dem erwarteten Raumbedarf entsprechen, müssen alternative Lösungen gefunden werden.

Die Unabhängigen Klever befürworten eine Lösung, die zum einen diesen Ansprüchen gerecht wird und zum anderen keine dauerhafte Belastung für den Haushalt der Stadt Kleve darstellt. Da durch eine Zusammenlegung dies prinzipiell realisiert werden könnte, soll dieser Sachverhalt einer genaueren Prüfung unterzogen werden. Vor dem Hintergrund, der für den städtischen Haushalt positiven Zinssituation könnte sich ein einmaliges Zeitfenster öffnen, um der VHS aber auch der Stadtbibliothek ideale Räumlichkeiten an einem zentralen Ort der Stadt zu verschaffen.

Das Projekt könnte unter dem Titel „Städtischer Wissensspeicher“ zusammengefasst werden. Dieser städtische Wissensspeicher hält Wissen bereit (Bibliothek) und vermittelt Wissen (VHS). Die zentrale Lage des künftigen Wissensspeichers macht das Vorhaben insbesondere unter städteplanerischen Aspekten hoch interessant.

Mit freundlichen Grüßen  
Unabhängige Klever (UK)



Dr. Fabian Merges

CDU Fraktion – Antoniusstraße 13 – 47533 Kleve

**Bürgermeisterin der Stadt Kleve  
Frau Sonja Northing  
Rathaus  
47533 Kleve**

**Geschäftsstelle**

Lindenallee 49  
47533 Kleve  
Tel.: 02821/997790  
Fax: 9977919  
E-mail:  
info@cdu-kreis-kleve.de

Datum: **27.11.18**

## **Antrag zum Haushalt 2019**

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

### **1. Ermittlung Sanierungsbedarf in Griethausen und Keeken**

**Die CDU-Fraktion beantragt, die Verwaltung zu beauftragen, den Sanierungsbedarf für die Turnhallen in Griethausen und Keeken zu ermitteln.**

**Begründung: Im Rahmen der Verabschiedung des Sportentwicklungskonzeptes durch den Rat der Stadt Kleve wurde die schrittweise Sanierung der Turnhallen beschlossen. Wir bitten, den notwendigen Sanierungsbedarf für die o.g. Turnhallen aktuell fortzuschreiben. Das Ergebnis dieser Fortschreibung ist dem Vergabe- und Betriebsausschuss als zuständiger Fachausschuss bis zum 30.06.2019 vorzulegen.**

**Ohne dem Ergebnis vorweg zugreifen steht aus unserer Sicht fest, dass ein energetischer als auch technischer Sanierungsbedarf (Sanitär etc.) besteht. Es muss auch in den Ortsteilen zukünftig für Vereine und ggfs. Schulen eine vernünftige sportliche Nutzung gesichert sein. Die weitere Begründung erfolgt mündlich.**

Fraktionslos

Datum: 28.11.2018

### Änderungsantrag zum Haushalt 2019

1. Ergebnishaushalt

Produktnummer	100101 Bauaufsicht
Rubriknummer	

2. Investitionen (Finanzhaushalt) *Bitte auswählen*

Investitionsnummer	
--------------------	--

3. Sonstige Anträge

Antrag Stellenplan

Die Stelle für den Bereich des Denkmalschutzes (Produkt 1001) wird von der 0,5 FTE auf 1,0 erhöht

Änderungsvorschlag	<input type="checkbox"/> Haushaltsvermerk			
Jahr	2019	2020	2021	2022
Ansatz lt. Entwurf	0,50	0,50	0,50	0,50
Ansatz neu	1,00	1,00	1,00	1,00

#### Begründung Antrag

Die in der letzten Kulturausschusssitzung vorgelegten Daten zeigen, dass Prüfung und etwaige Unterschutzstellung von Gebäuden, die auf der Liste des Klevischen Vereins stehen, viele Jahre dauern und somit Unklarheiten bei Gebäudebesitzern und Bauwilligen hervorrufen. Die schnelle Bearbeitung der Liste würde sogar Klagen gegen Unterschutzstellung unnötig machen, wie der Fall Biesenkamp zeigt.

*Anne Fuchs*

Unterschrift(en)

Anne Fuchs für SB Clemens W. Giesen

Fraktionslos

Datum: 28.11.2018

## Änderungsantrag zum Haushalt 2019

**1. Ergebnishaushalt**

Produktnummer	100101 Bauaufsicht
Rubrikennummer	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

**2. Investitionen (Finanzhaushalt)** *Bitte auswählen*

Investitionsnummer	
--------------------	--

**3. Sonstige Anträge**

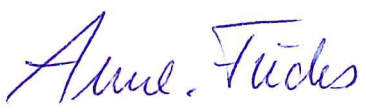

**Antrag**

Im Haushalt 2019 werden Mittel für die Einrichtung eines Gestaltungsbeirats zur Verfügung gestellt. Die Mitglieder erhalten für ihre Tätigkeit in der Regel eine Aufwandsentschädigung in Anlehnung an die Vorschläge der Architektenkammer NW für Preisrichterhonorare. Reisekosten werden entsprechend dem Landesreisekostengesetz erstattet.

Änderungsvorschlag in € für	<input type="checkbox"/> Haushaltsvermerk				
	Jahr	2019	2020	2021	2022
Ansatz lt. Entwurf		0,00	0,00	0,00	0,00
Ansatz neu		12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00

### Begründung Antrag

Ein wichtiges Instrument zur Qualitätssicherung von Neu- und Umbauten ist der Gestaltungsbeirat. Seine Zusammensetzung und Besetzung legt der Rat durch Geschäftsordnung fest. Die Mitglieder erhalten eine Sitzungspauschale. Die Bürgermeisterin bestimmt eine städtische Dienststelle als Geschäftsstelle. Sie unterstützt die Arbeit des Beirates. Die Geschäftsstelle bereitet insbesondere die Sitzungen vor und erstellt das Protokoll.

Unterschrift(en)

Anne Fuchs / Sachk. Bürger Max Knippert



Fraktionslos

Datum: 28.11.2018

## Änderungsantrag zum Haushalt 2019

**1. Ergebnishaushalt**

Produktnummer	100101 Bauaufsicht
Rubriknummer	

**2. Investitionen (Finanzhaushalt)** *Bitte auswählen*

Investitionsnummer	
--------------------	--

**3. Sonstige Anträge**

<b>Antrag</b>
Die Aufwendungen für die Bearbeitung der Denkmalliste werden von derzeit 1.000 EUR auf 2.000 EUR verdoppelt; dieser Ansatz wird bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums als Sockelbetrag festgeschrieben.

Änderungsvorschlag in € für	Haushatsvermerk <input type="checkbox"/>				
	Jahr	2019	2020	2021	2022
Ansatz lt. Entwurf		1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Ansatz neu		2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00

### Begründung Antrag

In Kombination mit der ebenfalls beantragten Anhebung des Stellenanteils für den Denkmalschutz und durch Verdoppelung der Aufwendungen für die sukzessive Bearbeitung der Denkmalliste kann die Bearbeitungszeit deutlich verkürzt bzw. eine größere Anzahl an Anträgen/Vorlagen bearbeitet werden.

*Anne Fuchs*

Unterschrift(en)

Anne Fuchs

Fraktionslos

Datum: 28.11.2018

### Änderungsantrag zum Haushalt 2019

1. Ergebnishaushalt

Produktnummer	100101 Bauaufsicht
Rubriknummer	

2. Investitionen (Finanzhaushalt) *Bitte auswählen*

Investitionsnummer	
--------------------	--

3. Sonstige Anträge

Antrag
Die Mittel für Zuschüsse an Dritte im Rahmen des Denkmalschutzes von derzeit 2.500 EUR werden auf 5.000 EUR erhöht. Dieser Haushaltsansatz wird der Finanzplanung bis 2022 als Sockelbetrag zugrunde gelegt.

Änderungsvorschlag in € für		<input type="checkbox"/> Haushaltsvermerk			
Jahr	2019	2020	2021	2022	
Ansatz lt. Entwurf	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	
Ansatz neu	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	

#### Begründung Antrag

Der städtische Haushalt ist eines der wichtigsten Steuerungsinstrumente der Kommunalpolitik. Durch Verdoppelung der bescheidenen Mittel für Zuschüsse im Rahmen der Denkmalpflege könnte Kleve ein positives Zeichen setzen und dem Bekenntnis zum Denkmalschutz sichtbare Taten folgen lassen,

*Anne Fuchs*

Unterschrift(en) Anne Fuchs

CDU Fraktion – Antoniusstraße 13 – 47533 Kleve

**Bürgermeisterin der Stadt Kleve  
Frau Sonja Northing  
Rathaus  
47533 Kleve**

**Geschäftsstelle**

Lindenallee 49  
47533 Kleve  
Tel.: 02821/997790  
Fax: 9977919  
E-mail:  
info@cdu-kreis-kleve.de

Datum: **27.11.18**

**Antrag zum Haushalt 2019**

**Sanierung Ehrenmal Griethausen**

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

**die CDU-Fraktion beantragt die Prüfung einer Sanierung  
des Ehrenmals in Griethausen.**

**Begründung:**

**Das Ehrenmal in Griethausen befindet sich in einem  
sanierungsbedürftigen Zustand.**

**Der Putz bröckelt oder ist nicht mehr vorhanden.**

**Der fehlende Anstrich und massive Grünanhaftungen  
erfordern demnach eine kurzfristige Sanierung.**

**Mit freundlichen Grüßen**

**Wolfgang Gebing  
Vorsitzender der CDU-Fraktion  
im Rat der Stadt Kleve**

An die  
Bürgermeisterin der Stadt Kleve  
Frau Sonja Northing  
Rathaus  
47533 Kleve



Fraktion  
im Rat der Stadt Kleve

Pastor-Leinung-Platz 10  
47533 Kleve  
Fon: 02821 84338  
Mail: [gruene.fraktion.kleve@t-online.de](mailto:gruene.fraktion.kleve@t-online.de)

Kleve, den 27.11.2018

## Antrag zum unverzüglichen Abriss des Bahnhofsdaches

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

wir beantragen den baldigen Abriss des maroden Bahnhofsdaches über dem Bahnsteig, eventuell mit Mitteln aus dem Integrierten Handlungskonzept. Wir bitten die Verwaltung, zeitnahe Gespräche mit der DB zu führen, um die finanzielle Beteiligung von Seiten der Bahn abschätzen zu können.

Begründung: Wir halten einen baldigen Abriss für unumgänglich, weil die begonnene Aufwertung des Bahnhofsumfeldes ohne den Abriss keinen Abschluss finden kann. Hier erhalten Reisende (Touristen, Studenten etc.) einen ersten Eindruck der Stadt Kleve, der inakzeptabel ist.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Hedwig Meyer-Wilmes  
Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen  
im Rat der Stadt Kleve



**Sozialdemokratische Partei Deutschlands**  
**SPD-Fraktion im Rat der Stadt Kleve**

**Pastor-Leinung-Platz 10**

An die  
Bürgermeisterin der Stadt Kleve  
Frau Sonja Northing  
Rathaus

47533 Kleve

**SPD**

**Vorsitzende:**

**P. Tekath**

26.11.2018

**Tel.:** 02821/84337

**FAX:** 84370

**E-Mail :**

[sdratsfraktionkleve@gmx.de](mailto:spratsfraktionkleve@gmx.de)

**Antrag zum Haushalt 2019 - Seniorengerechte Bänke**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Northing,

schon im letzten Jahr wurde beschlossen, dass in der Stadt seniorengerechte Bänke aufgestellt werden.

Bis zum heutigen Tag ist dieser Ratsbeschluss nicht umgesetzt worden.

Die SPD Fraktion im Rat der Stadt Kleve beantragt, der Rat der Stadt möge beschließen:

Die unverzügliche Umsetzung des Ratsbeschlusses – Aufstellen von seniorengerechten Bänken –; zusätzlich beantragen wir, dass an der Haltestelle des Citybusses am EOC bis zum 30.06.2019 eine weitere – dann seniorengerechte – Bank aufgestellt wird.

Hierzu ist mit dem Eigentümer des Grundstückes eine entsprechende Vereinbarung zu treffen.

Eine Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen



Petra Tekath  
Fraktionsvorsitzende

Fraktionslos

Datum: 28.11.2018

### Änderungsantrag zum Haushalt 2019

**1. Ergebnishaushalt**

Produktnummer	120101 Verkehrsflächen und Brücken
Rubriknummer	

**2. Investitionen (Finanzhaushalt)**

Investitionsnummer	
--------------------	--

**3. Sonstige Anträge**

<b>Antrag</b>
Bei den Grunddaten wird die von der Stadtverwaltung beabsichtigte Kürzung des "Radwegeausbaus" gegenüber dem Ist-2017 um rd. 33% insoweit zurückgenommen, als sie dem um lediglich 10% gegenüber dem Ist-2017 reduzierten Ansatz für Straßenbaumaßnahmen angepasst wird.

Änderungsvorschlag		<input type="checkbox"/> Haushaltsvermerk			
Jahr	2019	2020	2021	2022	
Ansatz lt. Entwurf	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	
Ansatz neu	1.350,00	1.350,00	1.350,00	1.350,00	

#### Begründung Antrag

Bei Straßenbaumaßnahmen will die Stadt gegenüber dem Ist-2017 eine Kürzung um 10% veranschlagen; beim Radwegeausbau soll der Ansatz gegenüber dem Ist-2017 sogar um rd. 33% gekürzt werden. Hier sollte mindestens eine Gleichbehandlung erfolgen, um deutlich zu machen, dass die Stadt den Radwegeausbau ernsthaft vorantreibt.

*Anne Fuchs*

Unterschrift(en)

Anne Fuchs / stellv. SB Udo Weinrich

CDU Fraktion – Antoniusstraße 13 – 47533 Kleve

**Bürgermeisterin der Stadt Kleve  
Frau Sonja Northing  
Rathaus  
47533 Kleve**

**Geschäftsstelle**

Lindenallee 49  
47533 Kleve  
Tel.: 02821/997790  
Fax: 9977919  
E-mail:  
info@cdu-kreis-kleve.de

Datum: **27.11.18**

## **Antrag zum Haushalt 2019**

### **Ertüchtigung der Friedhofshalle Merowingerstraße**

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

**Die CDU-Fraktion beantragt, dass der Rat der Stadt Kleve beschließen möge, die Friedhofshalle auf dem Friedhof Merowingerstraße mit folgenden Maßnahmen zu ertüchtigen:**

- 1. Zusammenlegung des Feierraumes mit dem Vorraum durch Rückbau der Innentüranlage,**
- 2. Auftragen eines hellen Anstrichs im ehemaligen Vorraum,**
- 3. Ausweitung der Bestuhlung (Stühle oder Bänke),**
- 4. gleichmäßige und modernisierte Ausleuchtung des neugeschaffenen Gesamtraumes.**
- 5. Installation einer zeitgemäßen Lautsprecheranlage,**
- 6. Zusammenlegung zweier Nebenräume zu einem Verabschiedungsraum.**

# CHRISTLICH DEMOKRATISCHE UNION

**Wünschenswert, aber nicht zwingend, könnte der Eingang so verlegt werden, dass man mit dem Betreten der Friedhofshalle auf den aufgebahrten Sarg schaut.**

**Mit freundlichen Grüßen**

**Wolfgang Gebing  
Vorsitzender der CDU-Fraktion  
im Rat der Stadt Kleve**



Fraktionslos

Datum: 28.11.2018

### Änderungsantrag zum Haushalt 2019

1. Ergebnishaushalt

Produktnummer	1303 Natur- und Landschaftspflege
Rubriknummer	Grunddaten

2. Investitionen (Finanzhaushalt) *Bitte auswählen*

Investitionsnummer	
--------------------	--

3. Sonstige Anträge

**Antrag Stellenplan**

Die Grunddaten werden ergänzt um Angaben zur: a) Anzahl eingegangener Anträge auf Baumfällung; b) Anzahl genehmigter Anträge; c) Anzahl abgelehnter Anträge; c) Anzahl Ersatzpflanzungen und d) Höhe Ausgleichszahlungen.

Änderungsvorschlag	<input type="checkbox"/> Haushaltsvermerk			
Jahr	2019	2020	2021	2022
Ansatz lt. Entwurf				
Ansatz neu				

#### Begründung Antrag

Zur Verbesserung der Transparenz des Verwaltungshandelns, zur besseren Steuerbarkeit des internen Ressourcenverbrauchs und als Beitrag zur Haushaltsklarheit und Haushaltswahrheit sollten die Grunddaten ergänzt werden.

*Anne Fuchs* *Clemens W. Giesen*

Unterschrift(en) Anne Fuchs für SB Clemens W. Giesen